

# GEMEINDE WESTENSEE

## NIEDERSCHRIFT

über die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung Westensee  
am Montag, 12. Mai 2014, um 19.30 Uhr,  
im Bürgerhaus in Westensee

Beginn: 19:30 Uhr  
Ende: 20:05 Uhr

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 44 bis 49 Verhandlungsniederschriften sowie Beschlüsse mit den laufenden Nummern 1 – 8.

Anzahl der Besucher: 6

Gesetzliche Mitgliederzahl: 13

### Anwesend:

- a) stimmberechtigt:**
- |                        |                          |          |
|------------------------|--------------------------|----------|
| 1. Bürgermeister       | Adolf Dibbern            |          |
| 2. Gemeindevertreterin | Helma Carl               |          |
| 3. Gemeindevertreter   | Dieter Höpner            |          |
| 4. Gemeindevertreter   | Henning Büller           | ab TOP 3 |
| 5. Gemeindevertreterin | Susanne Heitmann         |          |
| 6. Gemeindevertreter   | Hans-Wilhelm Hansen      |          |
| 7. Gemeindevertreter   | Jörn Klauza              |          |
| 8. Gemeindevertreter   | Martin Sell              |          |
| 9. Gemeindevertreter   | Hauke Schneider          |          |
| 10. Gemeindevertreter  | Dr. Detlev von Bülow     |          |
| 11. Gemeindevertreter  | Lothar Thormählen        |          |
| 12. Gemeindevertreter  | Sebastian Lange-Haffmans |          |
- b) nicht stimmberechtigt:**
- |                |                   |
|----------------|-------------------|
| Vanessa Brandt | Protokollführerin |
|----------------|-------------------|
- c) Es fehlte entschuldigt:**
- |                      |                        |
|----------------------|------------------------|
| 1. Gemeindevertreter | Rolf-Dieter Carstensen |
|----------------------|------------------------|

Die Mitglieder der Gemeindevertretung Westensee waren durch Einladung vom 30. April 2014, zu Montag, 12. Mai 2014, 19.30 Uhr, unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen worden.

Tag, Zeit und Ort der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekannt gegeben worden.

## **TOP 1 Eröffnung der öffentlichen Sitzung**

Der Vorsitzende Bgm. A. Dibbern eröffnet die öffentliche Sitzung und begrüßt die anwesenden Gemeindevertreter und Besucher.

Er stellt fest, dass gegen die ordnungsgemäße Form und Frist der Einladung Einwendungen nicht erhoben werden. Die Gemeindevertretung Westensee ist nach Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Herr Dibbern beantragt, die Tagesordnung um den folgenden Tagesordnungspunkt zur erweitern:

TOP 10 Städtebaulicher Vertrag Brux-Ost

Der bisherige Tagesordnungspunkt 11 „Verschiedenes“ verschiebt sich entsprechend. Der Vorsitzende lässt über seinen Antrag abstimmen.

StV: einstimmig dafür

Somit wird über folgende Tagesordnung beraten und beschlossen:

### **Tagesordnung**

1. Eröffnung der öffentlichen Sitzung
2. Bürgerinnen und Bürger fragen (max. 30 Minuten)
3. Protokoll der Sitzung der Gemeindevertretung vom 07. April 2013
- 4 a. Bericht des Bürgermeisters
- 4 b. Bericht der Ausschussvorsitzenden
- 4 c. Fragen von Gemeindevertretern
5. Gestaltung der Außenanlage für das „Gasthaus Westensee“, hier: Auftragsvergabe
6. Aufstellungsbeschluss zur 1. Änderung des Flächennutzungsplanes und zum Bebauungsplan Nr. 15 für das Gebiet Brux-Ost
7. Ausnahmen von den Festsetzungen der Bebauungspläne bzw. der Gestaltungssatzung
8. Verschiedenes
9. Bericht zu Bauanträgen pp.
10. Städtebaulicher Vertrag Brux-Ost
11. Verschiedenes

Es ist beabsichtigt, die Tagesordnungspunkte ab TOP 9 in nichtöffentlicher Sitzung zu behandeln. Die Gemeindevertretung beschließt daher, die Tagesordnungspunkte 9 bis 11 in nichtöffentlicher Sitzung zu beraten.

StV: einstimmig dafür

## **TOP 2 Bürgerinnen und Bürger fragen (max. 30 Minuten)**

Von den anwesenden Bürger/innen werden keine Fragen gestellt.

**TOP 3      Protokoll der Sitzung der Gemeindevertretung vom 07. April 2014**

Es werden keine Einwände erhoben. Die Niederschrift vom 07.04.2014 gilt damit als festgestellt.

**TOP 4 a      Bericht des Bürgermeisters**

Bürgermeister A. Dibbern berichtet, dass

- die Aktion „Sauberes Dorf mit reger Beteiligung“ stattgefunden hat. Herr Dibbern bedankt sich bei allen Helfern;
- die Einwohnerzahl der Gemeinde Westensee unverändert wie im April 1.548 beträgt;
- die Bauarbeiten für das Gasthaus Westensee fristgerecht umgesetzt wurden. Die Eröffnung der Gaststätte konnte somit am 03. Mai stattfinden. Es mussten allerdings zuvor noch Maßnahmen zur Befestigung im Außenbereich vorgenommen werden, damit die Gäste unfallfrei die Gaststätte betreten konnten. Die Arbeiten wurden von der Fa. Tantow durchgeführt;
- die Gewerke Kältetechnik, Elektroanlagen (bis auf den Außenbereich) sowie die Küchenausstattung für den Neubau der Gaststätte bereits abgenommen wurden. Es müssen nur kleine Mängel behoben werden;
- das für den 06.05.2014 geplante Abstimmungsgespräch bezüglich der Einrichtung einer gemeinsamen Jugendfeuerwehr mit den Gemeinden Felde, Breddenbek und Krummwisch auf den 15.05.2014 verschoben wurde.
- Die Aufnahme des 2. Teilkredites über 250.000,00 € bei der KfW-Bank für den Neubau der Gaststätte zwischenzeitlich erfolgt ist. Der Zinssatz beträgt 1,68 %;
- in der Schule die Reparaturmaßnahmen zur Unfallverhütung erfolgt sind. Statt dem Einbringen einer großen Schmutzfangmatte im Eingangsbereich wurde dort nun gefliest. Die Kosten hierfür belaufen sich auf 2.816,63 €. Das Einbringen der Schmutzfangmatte hätte rund 3.600,00 € mehr gekostet;
- die Amtsumlage gemäß Beschluss des Amtsausschusses vom 15.04.2014 um 3,5 Prozentpunkte von bisher 18% auf 14,5 % für das Jahr 2014 gesenkt wird. Die von der Gemeinde Westensee zu zahlende Amtsumlage reduziert sich damit um rund 48.000,00 €;
- der Jahresabschluss 2013 der Gemeinde Westensee in der Ergebnisrechnung eine Abschlussverbesserung in Höhe von rund 55.000,00 € ausweist;
- es einen Sturmschaden im Bereich der Schule/Sporthalle gegeben hat. Es wurden Seitenteile des vorhandenen Zaunes beschädigt. Die Kosten für die Reparatur betragen laut vorliegendem Angebot 1.899,72 €. Die Kosten des Schadens werden von der Versicherung übernommen.
- Hinsichtlich des großen Loches in der Eiche in der Eichenallee eine Begutachtung des Baumes durch Herrn Klimek von der Unteren Naturschutzbehörde (UNB) stattgefunden hat. Eine Sofortfällung aus Sicherheitsgründen ist laut Herrn Klimek nicht erforderlich, da der Randbereich der Eiche noch stark genug ist. Sollte dennoch die Fällung des Baumes gewünscht sein, müsste ein Antrag auf Genehmigung bei der UNB gestellt werden;
- auf den Computern in der Schule noch das alte Betriebssystem Windows XP im Einsatz ist. Der Support bzw. die Wartung für Windows XP durch Microsoft ist im April geendet. Dies hat Sicherheitsrisiken zur Folge. Leider können die alten Computer, die die Gemeinde damals kostengünstig von der IQSH erhal-

ten hat, die neuen Betriebssysteme nicht abspielen. Die Gemeinde muss somit neue Computer beschaffen. Herr Lange-Haffmans erklärt sich dazu bereit, der Amtsverwaltung bei Bedarf mitzuteilen, welche Firmen hinsichtlich einer Angebotsabfrage für die Beschaffung neuer PCs angeschrieben werden könnten.

- die Fraktionen sich nach den Sommerferien Gedanken machen sollten, welche baulichen Entwicklungen insbesondere im Innenbereich in der Gemeinde Westensee zukünftig möglich wären;

#### **TOP 4 b Bericht der Ausschussvorsitzenden**

Bau- und Wegeausschussvorsitzende Helma Carl berichtet, dass die in der letzten Ausschusssitzung beratenen Punkte in der heutigen Sitzung behandelt werden. Weiterhin informiert sie, dass die Abnahme des Totenweges erfolgt ist, da die Gewährleistung abgelaufen ist. Es sind kleine Mängel vorhanden, die im Herbst von der Firma Brandt beseitigt werden.

#### **TOP 4 c Fragen von Gemeindevertretern**

Es werden keine Fragen gestellt.

#### **TOP 5 Gestaltung der Außenanlagen für das „Gasthaus Westensee“, hier: Auftragsvergabe**

Bürgermeister A. Dibbern erläutert, dass für die Garten- und Landschaftsbauarbeiten im Rahmen des Neubaus der Gaststätte am Westensee eine beschränkte Ausschreibung durchgeführt wurde. Insgesamt wurden 8 Firmen zur Abgabe eines Angebotes aufgefordert, wobei 4 Firmen ein Angebot abgegeben haben.

Günstigster Bieter ist die Firma Rumpf aus Nortorf. Das Angebot beläuft sich auf 71.049,96 € brutto.

Herr Hansen merkt an, dass die Außenanlagen im Hinblick auf die kommende Sommerzeit, so schnell wie möglich fertiggestellt werden sollten. Der Vorsitzende erklärt, dass bereits morgen die Baubesprechung stattfindet und dann mit den Arbeiten begonnen wird. Herr Thormählen ergänzt, dass die Außenanlagen bis Ende Juni fertiggestellt sein sollen.

Da keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, beschließt die Gemeindevertretung, den Auftrag für die Garten- und Landschaftsbauarbeiten im Rahmen des Neubaus des Gasthauses Westensee an die Firma Rumpf zu vergeben.

StV: einstimmig dafür

#### **TOP 6 Aufstellungsbeschluss zur 1. Änderung des Flächennutzungsplanes und zum Bebauungsplan Nr. 15 für das Gebiet Brux-Ost**

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt allen Gemeindevertretern das Protokoll zum Abstimmungsgespräch vom 16.04.2014 im Kreishaus zur Baulandentwicklung im Ortsteil Brux sowie ein Beschlussvorschlag vor.

Bau- und Wegeausschussvorsitzende Frau Carl berichtet, dass auf der Fläche östlich der Hofstelle Schneider ein Baugebiet mit Wohnbebauung und Hobbytierhaltung entwickelt werden soll.

Erforderlich ist die Aufstellung eines Bebauungsplanes und parallel die Änderung des Flächennutzungsplanes.

Für die Beratung zu diesem Tagesordnungspunkt verlässt Gemeindevertreter Hauke Schneider wegen Befangenheit den Raum

Ohne weitere Aussprache beschließt die Gemeindevertretung Folgendes:

1. Für das nördlich der Bosseer Straße und östlich der Bruxer Dorfstraße im Ortsteil Brux gelegene Gebiet wird die 1. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Westensee sowie der Bebauungsplan Nr. 15 „Brux-Ost“ aufgestellt. Die Lage des Geltungsbereiches ist aus der anliegenden Übersichtskarte (ist dem Originalprotokoll als Anlage beigefügt) ersichtlich. Ziel der Planung ist die Entwicklung eines Baugebietes „Wohnen mit Hobbytierhaltung“ sowie Grün- und Ausgleichsflächen.
2. Die frühzeitige Unterrichtung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange und Aufforderung zur Äußerung auch im Hinblick auf den erforderlichen Umfang und Detaillierungsgrad der Umweltprüfung (§ 4 Abs. 1 BauGB) soll schriftlich erfolgen.
3. Die frühzeitige Unterrichtung der Öffentlichkeit mit der Erörterung der allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung nach § 3 Abs. 1 S. 1 BauGB soll in Form einer Anhörung durchgeführt werden.
4. Der Aufstellungsbeschluss ist ortsüblich bekanntzumachen (§ 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB).

StV:            einstimmig dafür

Herr Schneider nimmt wieder an der Sitzung teil. Ihm wird das Abstimmungsergebnis bekannt gegeben.

## **TOP 7            Ausnahmen von den Festsetzungen der Bebauungspläne bzw. der Gestaltungssatzung**

Zu diesem Tagesordnungspunkt erfolgt keine Beratung.

## **TOP 8            Verschiedenes**

Herr Dibbern informiert, dass am 24.05.2014 ab 14.00 Uhr das alljährliche Kubbturnier stattfindet.

Herr Höpner weist daraufhin, dass das Grundstück, das der Gemeinde kürzlich überlassen wurde gemäht werden muss. Der Vorsitzende erklärt, dass der Gemeindearbeiter sich darum kümmern wird.

Es liegen keine weiteren Wortmeldungen vor.

Bürgermeister Dibbern bedankt sich bei den Anwesenden und schließt die öffentliche Sitzung um 20:05 Uhr.

.....  
(Adolf Dibbern, Bürgermeister)

.....  
Vanessa Brandt, Protokollführerin